

Beschlussvorlage Stadt Bersenbrück	Vorlage Nr.: 708/2016			
Ausbau und Sanierung der Ortsdurchfahrt B 214				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt	12.05.2016	öffentlich	Vorberatung	
Verwaltungsausschuss		nicht öffentlich	Vorberatung	
Stadtrat Bersenbrück	08.06.2016	öffentlich	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird in der Sitzung erarbeitet.

1. Finanzielle Auswirkungen

- Ja
 Nein

I. Gesamtkosten der Maßnahme: ca. 200.000,00 €

II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: 0,00 €

Betroffener Haushaltsbereich

- Ergebnishaushalt Finanzhaushalt/Investitionsprogramm

Produktnummer/Projektnummer

Bezeichnung:

- Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **NICHT** zur Verfügung.
 Den erforderlichen Mitteln stehen Einzahlungen/Erlöse zur Deckung gegenüber in Höhe von €
 Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen außer-/überplanmäßig bereitgestellt werden (Ausführungen zur Deckung sind der Begründung zu entnehmen).

2. Beteiligte Stellen:

Der Inhalt der Vorlage unterstützt folgende/s strategische/n Ziel/e

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 24.09.2014 hat der Ausschuss einen Vorentwurf zur Umgestaltung der Gehwege und der Fahrradführungen in der Ortsdurchfahrt der B214 an der Gehrder Straße und Ankumer Straße beraten. Seinerzeit wurde im Entwurf die Anlegung gemeinsamer Rad- und Gehwege, die auf Hochbord geführt werden, beraten. Im Bereich der Gehrder Straße würde die Umgestaltung bedeuten, dass die dort vorhandenen amerikanischen Eichen, die derzeit die Gehwege sehr stark verdrücken, nicht erhalten bleiben könnten. In Abstimmung mit dem Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr in Osnabrück wurden die Ausbaupläne intensiv diskutiert. Auf Anregung des Landesbetriebs wurde im Bereich der Gehrder Straße noch ein Alternativvorschlag erarbeitet. Beide Vorschläge werden in der Sitzung vorgestellt und beraten. Hierzu werden auch Mitarbeiter des Landesbetriebs für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Osnabrück, an der Sitzung teilnehmen.

Für die Umgestaltung und Sicherung des Fahrradverkehrs in der Ortsdurchfahrt sind Bundesmittel bewilligt worden, die im Jahre 2017 eingesetzt werden müssen. In der Ausschusssitzung ist deshalb eine Beschlussempfehlung abzugeben, damit ein Planverfahren für die zukünftige Gestaltung durchgeführt werden kann. Auch hierzu werden weitere Erläuterungen in der Sitzung vorgetragen.

Gez. Dr. Baier
(Stadtdirektor)

gez. Heidemann
(Fachdienstleiter III)